Amtliche Mitteilung. Zugestellt durch Österreichische Post AG

GEMEINDEZEITUNG

Bergheim

Nr. 265 | Dezember 2025

Information des Bürgermeisters

Frohe Weihnachten und ein schönes Jahr 2026!

GEMEINDE BERGHEIM

6
KINDERBETREUUNGS-EINRICHTUNGEN: Anmeldung 2026/27

12
SILVESTER: Feuerwerksverbot in Bergheim

GEMEINDE

4 KURZMELDUNGEN
WAS GIBT ES NEUES

8 GROSSES JUBILÄUM
IN BERGHEIM

9 STELLENANZEIGEN
GEMEINDE BERGHEIM

11 TRINKWASSER
INFORMATION

15 FAMILIENFREUNDLICHE
GEMEINDE

16 VORSTELLUNG
KINDERGARTEN LENGFELDEN

18 VOLKSSCHULE
BAUM MACHT SCHULE

23 ENTSORGUNGSTERMINE
2026

LEBEN IN BERGHEIM

21 BIKEPARK
IMPRESSIONEN

29 KRIPPENBAU
EINE LEBENDIGE TRADITION

31 JUGENDZENTRUM
RÜCKBLICK UND AUSBLICK

VEREINSLEBEN

28 ELTERN-KIND-ZENTRUM
BUNTER HERBST

RUBRIKEN

03 EDITORIAL
03 IMPRESSUM
36 VERANSTALTUNGEN

12

Öffentliche Gemeindeversammlung

13

Die Eislaufsaison hat begonnen

Mit Herz unterwegs: Wenn Herzenswünsche wahr werden

20

22

Bergheimer Kinder fahren günstiger Ski

Redaktion

Gemeindeamt Bergheim
„Gemeindezeitung“
z.Hd. Fr. Manuela Heckel
Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim
Tel.: 0662/452021-20
Fax: 0662/452021-33
E-Mail: gemeindezeitung@bergheim.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 19.01.2026

Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Montag bis Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
und Montag 13:00 - 17:00 Uhr
und nach Terminvereinbarung

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Hochzeits- oder Babyfotos auf gemeindezeitung@bergheim.at mailen.

Sie wohnen in Bergheim und haben gerade eine besondere Leistung erbracht, einen akademischen Abschluss oder eine besondere Auszeichung erhalten? Lassen Sie es uns wissen, wir berichten gerne darüber!

Aus Platzgründen können wir leider keine Privatanzeigen berücksichtigen. Wir bitten um Verständnis. Gerne veröffentlichen wir aber Stellenangebote von Bergheimer Firmen.

Produziert gemäß Richtlinie Uz24 des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Roser GmbH,
UW-Nr. UZ24-1037

Folgen Sie uns auf FACEBOOK und INSTAGRAM: Gemeinde Bergheim

Liebe Bergheimerinnen und Bergheimer!

Gemeindeversammlung: Miteinander bringt uns weiter
Die Gemeindeversammlung hat mir wieder gezeigt, wie stark das Interesse an unserer gemeinsamen Zukunft ist. Viele von Ihnen nahmen sich Zeit, hörten zu, stellten Fragen und brachten ihre Gedanken ein. Dieser offene Austausch tut unserer Gemeinde gut. Rund 90 Bürger:innen nutzten den Abend, um sich über Projekte und Pläne für 2026 zu informieren. Die Gespräche im Anschluss waren offen, konstruktiv und persönlich. Solche Abende machen sichtbar, wie gut unser Zusammenhalt funktioniert und wie wichtig der direkte Austausch ist.

Kinderbetreuung: Ein verlässliches Fundament für Familien
Die Kinderbetreuung bleibt eines unserer wichtigsten Themen. Wir wollen allen Familien in Bergheim einen sicheren Platz für ihre Kinder ermöglichen. Das gelingt uns nur, weil unsere Pädagog:innen jeden Tag ein Umfeld schaffen, in dem sich Kinder geborgen fühlen, neugierig sein dürfen und wachsen können. Mit dem Ausbau der Betreuungskapazitäten – insbesondere in Lengfelden – machen wir einen großen Schritt, um diesem Anspruch auch in Zukunft gerecht bleiben zu können.

Ein Jahr voller Begegnungen
Wenn ich auf dieses Jahr zurückblicke, denke ich an viele Momente, die Bergheim besonders machen: Feste, Jubiläen, sportliche Erfolge, Konzerte, Vereinsabende und all die Begegnungen, die daraus entstehen. Unsere Vereine haben auch 2025 wieder Großartiges geleistet. Mit Engagement, Kreativität und viel persönlicher Zeit sorgen sie dafür, dass es in Bergheim lebendig bleibt. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken.
Es ist viel weitergegangen – nicht immer laut, aber verlässlich und Schritt für Schritt. Und immer mit Menschen, die bereit sind, sich einzubringen.

Danke an unser Gemeindeteam
Mein besonderer Dank gilt auch den Mitarbeiter:innen der Gemeinde. Sie sorgen Tag für Tag dafür, dass vieles in der gesamten Gemeinde reibungslos funktioniert - oft im Hintergrund, aber immer mit großer Verantwortung und Verlässlichkeit. Ohne dieses Engagement wäre Bergheim nicht das Bergheim, das wir kennen und schätzen.

Zum Jahresende wünsche ich Ihnen ruhige Tage, Zeit für Familie und Freunde und Gelassenheit, mit der man gut in ein neues Jahr startet.

Ihr/Euer Bürgermeister

Robert Bukovc

GEMEINDE BERGHEIM

bergheim - die energieeffiziente gemeinde

familienfreundlichegemeinde

Klimabündnis Salzburg

klima:aktiv

Kinderfreundliche Gemeinde unicef Österreich

GESUNDE GEMEINDE BERGHEIM

salzburger bildungswerk gemeindeentwicklung

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Bergheim, Dorfstraße 39a, 5101 Bergheim. Redaktion: Hermann Gierlinger, Manuela Heckel; Layout und Produktion: Manuela Heckel; Druck: Roser GmbH; Basisdesign: www.jager-pr.at. Geschlechtsneutrale Formulierungen: Im Interesse des Textflusses und der Lesefreundlichkeit verzichten wir bei geschlechtsneutral verwendeten Begriffen auf die zusätzliche Nennung weiblicher Formen: Die Bezeichnungen Mitarbeiter, Partner usw. beziehen jeweils die weibliche Form mit ein.

Kurz notiert

Sauna im Bergxi

Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und genießen Sie wohltuende Wärme in unserer erholsamen Sauna. Ob zur Stärkung des Immunsystems, zur Muskelentspannung oder einfach zum Abschalten – im Außenbereich mit einer Außensauna und einem Kühlbecken oder im gemütlichen Innenbereich mit einer Sauna, Dampfbad, Sanarium und einer Infrarot-Kabine, finden Sie die perfekte Umgebung zum Erholen. Unsere gemütlichen Ruhebereiche und die angenehme Atmosphäre machen jeden Saunabesuch zu einem kleinen Kurzurlaub. Für Speisen und Getränke sorgt das Restaurant „Freistil“ direkt vor Ort.

ADRESSE: Iselstraße 20a, direkt im Bergxi!

ÖFFNUNGSZEITEN: Mittwoch-Sonntag,12:00-21:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen einen guten „Schwitz“!

Weihnachtskonzert Musikum

Mittwoch, 17.12.2025
18:30 Uhr
Mehrzweckhaus Bergheim

Die Schüler:innen des Musikums laden mit ihrem diesjährigen Konzert zur Weihnachtszeit zum Innehalten ein. Bekannte alte Weisen aus dem Salzburger Land erklingen ebenso wie Weihnachtslieder aus aller Welt und Musik quer durch die Jahrhunderte. Eintritt frei!

Neuer Folder „Elterninfos“

Mit dem neuen Folder „Elterninfos“ bietet die Gemeinde Bergheim in Zusammenarbeit mit „Gesunde Gemeine plus“ einen kompakten Überblick über alle Angebote, die für Kinder in den ersten Lebensjahren in der Gemeinde zur Verfügung stehen, an.

Der Folder ist in die Bereiche Verwaltung, Kinderbetreuungseinrichtungen, Angebote der Vereine, Gesundheit, Mobilität und Freizeitangebote aufgeteilt und bietet speziell für junge Familien eine gute Übersicht.

Dieser liegt im Gemeindeamt auf und wird auch jedem neugeborenen Kind mit einem Geschenk des Bürgermeisters zugeschickt.

CHRISTBAUMSAMMLUNG

Montag, 12. Jänner 2026

Die Christbäume werden am Montag, den 12. Jänner 2026, von den Liegenschaften abgeholt. Legen Sie die Christbäume ohne Schmuck rechtzeitig zur Abholung bereit. Machen Sie wenn möglich „Gemeinschaftshaufen“. Dies erleichtert die Abholung und spart Zeit und Geld. Legen Sie nach Beendigung der Sammlung keine Christbäume mehr bereit.

Bild: Salzburg Linien /Georg Kukuvec

Salzburger Lokalbahn fährt künftig um 8 Minuten später

Mit dem Fahrplanwechsel am **14. Dezember 2025** kommt es aufgrund der Eröffnung der neuen Koralmbahn zu einer umfassenden Neustrukturierung des Bahnverkehrs in Österreich. Auch die **Salzburger Lokalbahn** ist davon betroffen.

Was ändert sich für die Fahrgäste?
Künftig werden die **Linien S1, S11 und LEX11 bei allen Verbindungen 8 Minuten später abfahren bzw. ankommen**. Ziel dieser Maßnahme ist es, den Anschluss von/zum Regional- und Fernverkehr am Salzburger Hauptbahnhof zu verbessern bzw. sicherzustellen. Auch die an die Salzburger Lokalbahn angrenzenden Stadt- und Regionalbus-Linien werden mit 14.12.2025 angepasst, um einen guten und sicheren Umstieg zwischen Lokalbahn und Bus zu gewährleisten. Einzelne Schulkurse richten sich nach wie vor an die Schulbeginnzeiten.

ADVENT AM DORFPLATZ

SAMSTAG, 13.12. AB 12 UHR
FC Bergheim Winterzauber & Fußballfieber am Dorfplatz
Lustige (Geschicklichkeits-)Spiele mit der Chance auf coole Preise

SONNTAG, 14.12. 11-20 UHR
Adventstand der SPÖ Bergheim und
des Pensionistenverbandes Bergheim

SAMSTAG, 20.12. 16-20 UHR
Adventstand der ÖVP Bergheim.
Bläserensembles sorgen für adventliche Stimmung.
Für Verpflegung ist gesorgt!
16:00 - 18:30 Uhr Ponyreiten
Der Gewinn wird zu 100% an das mobile Kinderhospiz Papageno in Salzburg gespendet!

Vortrag „Flüchtlingslager Kirchfeld in Bergheim 1947 - 1965“

Das KBW-Bergheim lädt zu dem Vortrag am **15.01.2026 um 19.00 Uhr in den Pfarrhof Bergheim ein.**

„Flüchtlingslager Kirchfeld in Bergheim 1947 - 1965“ mit den Referenten Johann März und Mag. Monika Brunner-Gaurek.

Johann März
Das Flüchtlingslager im Kirchfeld in Bergheim 1947-1965
1941 wurde im Kirchfeld in Bergheim ein Reichsarbeitsdienstlager eingerichtet, das ab 1947 als Flüchtlingslager genützt wurde. 99 % der Menschen waren Donauschwaben, die als deutschsprachige Minderheit aus ihrer Heimat im heutigen Serbien vertrieben wurden. Der Vortrag beleuchtet die Geschichte des Flüchtlingslagers, das zwischen Not und Hoffnung zu einem temporären Zuhause für viele wurde. Es wird über die Entstehung und Organisation des Lagers, den Alltag der Bewohner:innen und über die hermetische Abriegelung des Lagers 1950 wegen eines Typhusausbruches berichtet. 1965 wurde die letzte Baracke abgebaut. Die Erinnerungen von Johann März aber auch Fotos und Dokumente veranschaulichen die Bedingungen vor Ort und die Integration in die lokale Gesellschaft. Der Abend ordnet Bergheim in den größeren Kontext der Nachkriegszeit ein und fragt, was uns diese Geschichte heute lehrt: über Solidarität, Migration und Erinnerungskultur.

Das Katholische Bildungswerk Bergheim freut sich auf Ihren Besuch.

Ihr KBW-Team Bergheim
Elisabeth Schmitzberger und Team

@AdobeStock

Anmeldung für die Kinderbetreuungseinrichtungen 2026/27

1,5 - 6 JAHRE

In Bergheim stehen für die Kinderbetreuung für das Betreuungsjahr 2026/27 folgende Einrichtungen zur Verfügung:

- Kleinkindbetreuung Bergheim (Kitabe) mit 6 Gruppen (1,5-3 Jahre)
- Kleinkindbetreuung Lengfelden (AEG) mit 3 Gruppen (1,5-6 Jahre)
- Kindergarten Bergheim mit 4 Gruppen (3-6 Jahre)
- Kindergarten Lengfelden mit 5 Gruppen (3-6 Jahre)

In unseren Betreuungseinrichtungen werden ca. 250 Kinder im Alter von 1,5 bis 6 Jahren betreut. Viele Informationen wie z.B. Pädagogische Konzepte, Gebühren/Tarife, Öffnungszeiten, Team, Impressionen … finden Sie auf unserer Homepage: www.bergheim.at/Kinderbetreuung/. Weitere Fragen beantworten die Leiterinnen der Einrichtungen gerne.

Bitte beachten Sie: Aufgrund des Entfalles/Reduktion der Landesförderungen, werden die Tarife für das Betreuungsjahr 2026/27 laut Beschluss der Gemeindevertretung im Juli 2026 erhöht.

Ab dem Betreuungsjahr 2026/27 steht das neue Betreuungshaus in Lengfelden für Kleinkind- und Kindergarten-Betreuung bereit. Damit können wir sicherstellen, dass in Bergheim jedes Kind einen Betreuungsplatz, wenn er benötigt wird, erhält. Eine termingerechte Anmeldung bis 09.01.2026 ist unumgänglich! Voraussetzung für die Aufnahme ist der Wohnort in Bergheim.

Bei Anmeldung für das Mittagessen im Kindergarten und AEG (ganztags), benötigen wir einen Beschäftigungsnachweis. Für 5- bis 6-jährige, die ein Jahr vor dem Schuleintritt stehen, besteht Kindergartenpflicht! Zu beachten ist, dass es für den Kindergarten eine Zuteilung der Gemeindegebiete gibt. Dadurch können Nachbarschaftskinder den gleichen Kindergarten besuchen und der Kindergartenbus kann besser koordiniert werden. Zu Änderungen kann es bei unterschiedlicher Auslastung kommen. Die endgültige Zuteilung erfolgt in Abstimmung aller Betreuungseinrichtungen.

ORTSZUTEILUNGEN:
Kindergarten Bergheim: Bergheim, Fischach, Siglmühle, Kirchfeld, Hagenau, Maria Plain, Schlachthofsiedlung

Kindergarten Lengfelden: Lengfelden, Lengfelden-Siedlung, Maria Sorg, Viehhausen, Voggenberg, Voggenberg-Siedlung, Kasern, Radeck, Gaglham, Siggerwiesen, Muntigl

In der Übersicht sehen Sie alle Details zur Anmeldung. Ausgefülltes Formular per Mail bis Freitag, 09. Jänner 2026 übermitteln oder in der jeweiligen Einrichtung abgeben. Nützen Sie die Möglichkeit, das Formular direkt am Computer auszufüllen.
Bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig an!

Ist Ihr Kind bereits in einer Betreuungseinrichtung und bleibt es dort, ist keine Wiederanmeldung nötig. Von den Einrichtungen wird eine Bedarfserhebung für 2026/27 direkt an Sie gesandt. Wechselt Ihr Kind die Einrichtung, ist dafür eine Neuanmeldung zu machen. Genauso benötigen wir für den Kindergartenbus eine Neu- bzw. Wiederanmeldung.

BERGHEIMER FAMILIENFÖRDERUNG
€ 52 pro Monat für alle Kinder (1-4 Jahre), die keine Kinderbetreuungseinrichtung beanspruchen. Nähere Infos auf www.bergheim.at

EINRICHTUNG	Kleinkindbetreuung Bergheim	Kleinkindbetreuung Lengfelden
BETREUUNGSFORM	Kitabe	AEG
LEITUNG	Julia Brüderl	folgt (Anmeldung Julia Brüderl)
TELEFONNUMMER	0664/850 43 60	folgt
E-MAIL	Kitabe-Leitung@bergheim.at	folgt
ADRESSE	Dorfstraße 39 B (Maibaumwiese)	Bräumühlweg 11
GRUPPEN	6 Gruppen	3 Gruppen
ALTER	1,5-3 Jahre	1,5-6 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Do 07:00-16.00 Uhr Fr 07:00-15:00 Uhr	Mo-Do 07:00-16.00 Uhr Fr 07:00-15:00 Uhr

EINRICHTUNG	Kindergarten Bergheim	Kindergarten Lengfelden
LEITUNG	Maria Karlovic	Saskia Nijhuis
ADRESSE	3 Gruppen Stammhaus (Schulstraße 4) 1 Gruppe Pfarrhof (Pfarrweg 3)	Bräumühlweg 11
TELEFONNUMMER	0662/45 01 34	0662/ 45 45 01
E-MAIL	kindergarten@bergheim.at	kindergarten.lengfelden@bergheim.at
GRUPPEN	4 Gruppen	5 Gruppen
BETREUUNGSALTER	3-6 Jahre	3-6 Jahre
ÖFFNUNGSZEITEN	Mo-Do 07:00-17:00 Uhr, Fr 07:00-15:00 Uhr Gruppe Pfarrhof: 07:00-13:00 Uhr	Mo-Do 07:00-17:00 Uhr, Fr 07:00-15:00 Uhr

EINSCHREIBUNG (mit Kind und Elternteil)	**Montag, 09.02. - Donnerstag, 12.02.2026, 07:30-12:00 Uhr und 13:00-17:00 Uhr** Ihren **Termin** für die Einschreibung erhalten Sie per Brief/E-Mail bis spätestens **26.01.2026**

DIE ANMELDUNGEN FÜR DIE SCHÜLER-NACHMITTAGS- UND DER SOMMERFERIEN-BETREUUNG SOWIE FÜR DAS FERIENPROGRAMM SIND IN DER GEMEINDEZEITUNG APRIL 2026

ABGABE ANMELDEFORMULAR BIS SPÄTESTENS FREITAG, 09.01.2026

per Mail oder persönlich in der jeweiligen Einrichtung (inklusive Beschäftigungsnachweis bei Essensbedarf ganztags im Kindergarten und AEG).

ALLE ANMELDEFORMULARE:

- Online auf www.bergheim.at/Kinderbetreuung
- Liegen in der jeweiligen Einrichtung auf
- Können im Bürgerservice abgeholt werden

Bitte nützen Sie die Möglichkeit, das Formular direkt am Computer auszufüllen und uns elektronisch zu übermitteln.

Bergheim: Großes Jubiläum naht – aber ein Jahr später als gedacht!

Bergheim feiert 1.100-jähriges Bestehen im Jahr 2027

Viele Bergheimer:innen kennen die Überlieferung: Die 1.000-Jahr-Feier fand 1926 statt. Nach dieser Logik wäre das 1.100-Jahre-Jubiläum 2026 fällig. Neue Recherchen zur Gemeindechronik zeigen jedoch: Gefeiert wird erst 2027.

Der historische Irrtum
Der Landeshistoriker Univ.-Prof. Dr. Heinz Dopsch bestätigte bereits bei der Erstellung der Gemeindechronik, dass Bergheim erstmals 927 urkundlich erwähnt wurde. Damals übergab Erzbischof Odalbert Hof und Kirche zu Bergheim an Diakon Reginold und die gottgeweihte Ellanpurg. Warum die 1.000-Jahr-Feier dennoch 1926 stattfand, lässt sich heute nicht mehr erklären.

Die Vorbereitungen laufen an
Trotz der Verschiebung starten die Planungen für das Festjahr 2027 bereits. Eine Arbeitsgruppe aus Vertreter:innen von Gemeinde und Pfarre koordiniert Programm und Beiträge von Vereinen, Schulen und Organisationen.

Ihre Ideen sind gefragt!
Die Gemeinde lädt alle Bürger:innen ein, Vorschläge für Veranstaltungen oder Projekte zum 1.100-Jahre-Jubiläum einzubringen. Ideen bitte an Vizebgm. Hermann Gierlinger (0664/6299008, gierlinger@bergheim.at).

Aus der "Salzburger Chronik" vom 15. Juli 1926

Tausendjahr-Feier in Bergheim
In schöner und erhebender Weise beging die Pfarrgemeinde Bergheim am gestrigen Tage die Feier ihrer vor tausend Jahren erfolgten Begründung,- gleichzeitig feierte der jetzige Pfarrherr Dechant Georg Höller sein 40jähriges Priesterjubiläum. Am Vortage leuchteten Bergfeuer in die dunkle Nacht und überall regten sich noch fleißige Hände, um den Ort für den kommenden Festtag recht schmuck herauszuputzen. So war denn am Sonntag selbst kein Haus, das nicht mit grünen Kränzen behangen und von dem nicht ein froher Fahnengruß herniedergegrüßt hätte. Am Aufgang zur Kirche und zum Dechantshof stand ein mächtiger Triumphbogen. Der Festtag selbst wurde mit einem musikalischen Weckruf und mit Freudenschüssen eingeleitet. Vor dem Einzug des Weihbischofs feierte Dechant Höller sein Jubelamt und laut und herzerhebend schlug ihm der Dank und die Anhänglichkeit seiner Pfarrkinder entgegen. Recht festlich gestaltete sich der Empfang des Weihbischofs Dr. Keil, dem Bürgermeister Haslauer mit der gesamten Gemeindevertretung und mit den Ortsvereinen herzlichen Willkommgruß in der Jubelgemeinde entbot. Auch Bürgermeister Preis wurde herzlich begrüßt. Dann gings hinan zur herrlich geschmückten Pfarrkirche, wo selbst Weihbischof Dr. Keil die Firmung erteilte und in einer erhebenden Festpredigt die Bedeutung des Tages würdigte. Der Kirchenchor verschönte besonders diese Feierlichkeit.

Nach dem Festmahl im Dechantshofe, bei welchem Dechant Höller wieder der Gegenstand verdienter Ehrungen war: es sprach unter anderen auch LHSt. Neureiter namens der Landesregierung, fand der große historische Festzug statt, um dessen Zusammenstellung sich Prof. Doktor Riegler besondere Verdienste erworben hat. Beim Gmachlwirt, wo eine dichtgedrängte Menschenmenge den Festzug erwartete, zog dieser an Fürsterzbischof Dr. Rieder und den übrigen Ehrengästen vorbei. Die vielen schönen Gruppen und Festwägen wurden allseits bewundert und boten dieselben ein buntes und farbenprächtiges Bild.

Besonderes Interesse fanden die Römer- und Bajuvarenabteilungen; die Bergheimer stellten die prächtigen Festwagen mit dem hl. Rupert, die Gründung der Pfarre Bergheim durch Erzbischof Adalbert II., die Gründung von Maria Plain usw., den Bau der neuen Kirche usw.;

Sehenswert waren die Antheringer Festwagen: die Zehentüberbringer und die alten Bauerntrachten. Die Elixhausener und Hallwanger brachten mit ihren Gruppen gleichfalls bunte Abwechslung. Lebhafte Heiterkeit rief die Darstellung „Die Steuer der Zukunft" hervor: hinter einer gepfändeten Kuh marschierte der Exekutor. Am Zuge beteiligten sich die Musikkapellen von Bergheim, Anthering, Hallwang und Elixhausen, die Hallwanger Prangerschützen und der Salzburger Landsturmbund, der auch an der vormittägigen kirchlichen Festfeier mit der Fahne teilgenommen hatte. Dank des prächtigen Wetters und der begeisterten Mitarbeit der Pfarrangehörigen und der Nachbargemeinden konnte sich das schöne Fest der Pfarrgemeinde Bergheim so eindrucksvoll gestalten. Aus der Stadt und der ganzen Umgebung war eine riesige Menschenmenge herbeigeströmt.

Die Gemeinde Bergheim sucht Verstärkung:

GEMEINDE BERGHEIM

ANGEHENDE:R WASSERMEISTER:IN
VORZUGSWEISE INSTALLATEUR:IN
40 Wochenstunden, nach Vereinbarung

MITARBEITER:IN FÜR DIE FREIZEITANLAGE „BERGXI“
(Freibad und Eislaufplatz)
40 Wochenstunden, nach Vereinbarung

BAUHOFARBEITER:IN MECHANIKER/SCHLOSSER
40 Wochenstunden, so bald wie möglich

BAUHOFARBEITER:IN ALLROUNDER/TISCHLER
40 Wochenstunden, so bald wie möglich

Weitere Informationen zu den ausgeschriebenen Positionen finden Sie unter www.bergheim.at

**Haben Sie Interesse, Teil unseres engagierten Teams zu werden?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung
unter bewerbung@bergheim.at**

Die Mitarbeiter der Gemeinde mit ihren Geräten sind auch diese Wintersaison wieder für Sie im Einsatz.

Winterdienst in der Gemeinde

Die Tage werden kürzer, die Temperaturen fallen, die ersten Schneefälle stehen uns bevor und somit auch alle Probleme und Schwierigkeiten, welche mit der Schneeräumung auf den Straßen und Gehsteigen bzw. dem ordentlichen Winterdienst zu tun haben.

Parken auf Gemeindestraßen
Die Gemeinde Bergheim ist sehr bemüht, diese Aufgaben so gut wie möglich durchzuführen. Werden diese jedoch durch auf der Straße parkende Autos so erschwert, dass die Schneeräumfahrzeuge nicht mehr durchfahren können, ist eine ordnungsgemäße Schneeräumung nicht möglich. Wir erlauben uns weiters darauf aufmerksam zu machen, dass das Parken auf Gemeindestraßen, ausgenommen den hierfür vorgesehenen Flächen, auf welchen nicht mindestens 2 Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben, verboten ist. Die Gemeinde Bergheim ersucht daher diese Autobesitzer:innen, ihre Fahrzeuge zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmenden nicht auf der Straße stehen zu lassen. Danke!

Schneeräumung
Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Gemeinde Bergheim darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (im Gegensatz zu anderen Gemeinden), diese Pflichten der Anrainer:innen großteils von der Gemeinde Bergheim durchgeführt werden und somit auch die Anrainer:innen von dieser großen Haftung und diesen Kosten befreit werden.

§ 93. Pflichten der Anrainer.
(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, daß die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Abfluss von Wasser
Ablagerung von Schnee
Des Weiteren sind Besitzer:innen der an die Straße grenzenden Grundstücke, nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihrem Grund sowie die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Widerrechtliche Schneeablagerung auf Gemeindestraßen
Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Anrainer:innen ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der sowieso schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen. Diesbezüglich wird seitens der Gemeinde Bergheim festgestellt, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf der Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder Kostentragung für die Entfernung angehalten werden.

Gefahr von oben
Bei direkt an Straßen gelegenen Gebäuden sind außerdem Sicherungsmaßnahmen wegen potenzieller Dachlawinen zu treffen. Können Eis und Schnee nicht sofort entfernt werden, so müssen auf dem Gehsteig zumindest Warnhinweise (etwa Warnstangen) angebracht werden.

Aktuelle Information zu Ihrem Trinkwasser

Unser Trinkwasser wird in regelmäßigen Abständen nach den Kriterien der Trinkwasserverordnung auf zahlreiche Parameter untersucht. Die für Konsument:innen bedeutsamen Werte sind hier zusammengefasst und erläutert. Mit dieser Information erfüllt der Wasserversorger die vorgeschriebene Informationspflicht der Trinkwasserverordnung. Zusätzlich werden Parameterwerte angeführt, die von Konsument:innen häufig angefragt werden. Für weiterführende Fragen steht Ihnen unser Wassermeister Paul Breitfuß unter der Telefonnummer 0664/183 44 91 gerne zur Verfügung.

Bezeichnung	Einheit	Brunnen-wasser	Schienen-wasser	Parameter- und Indikator-werte
pH-Wert		7,2	7,8	6,5-9,5
Gesamthärte	° dH	21,2	9,8	
Säurekapazität	mmol/l	7,2	3,2	
Härtestufe	I, II, III	III	I	
Calcium	mg/l	118	54,9	
Magnesium	mg/l	20,5	9,1	
Natrium	mg/l	32,0	5,8	200
Kalium	mg/l	2,41	0,7	
Chlorid	mg/l	53,9	9,4	200
Nitrat	mg/l	7,23	4,0	50
Sulfat	mg/l	17,3	7,3	250
Pestizide	µg/l	< 0,03	< 0,03	0,1

Die Wasserversorgung teilt sich in zwei Zonen auf:

- **Zone I:** Bergheim, Fischach, Hagenau, Voggenbergsiedlung und Schlachthofsiedlung. Versorgung mit Mischwasser (Brunnen- / Schienenwasser) mit einer Gesamthärte von ca. 12° – 16° dH (Härtestufe II).

- **Zone II:** Lengfelden, Lengfelden-Siedlung, Radeck, Kasern und Gitzen. Versorgung mit Schienenwasser mit dem Vorteil einer niedrigeren Wasserhärte (Härtestufe I)

Was steckt hinter den Parameterbezeichnungen?

pH-Wert: Ist das Maß für den Säuregrad von Wasser. Bewegt sich bei Trinkwasser meist im neutralen bis schwach alkalischen Bereich. (7,0 bis 8,5)

Gesamthärte: Wird vom Gehalt an Kalzium und Magnesium bestimmt. Die Härte wird in „deutschen Härtegraden“ (°dH) angegeben. Bei niedrigen Werten wird der Geschmack des Wassers als „fad“ empfunden. Höhere Wasserhärten haben einen gesundheitlichen Vorteil, führen aber zu höherem Seifen- bzw. Waschmittelverbrauch und stärkeren Kalkablagerungen bei Haushaltsgeräten.

Härtestufe: Nach Waschmittelgesetz gibt es 3 Härtestufen:
I: 0 – 10 °dH
II: 10 – 16 °dH
III: über 16 °dH
Danach richtet sich die Dosierung von Waschmittel und Kalkschutz (Enthärter). Anstelle einer höheren Waschmitteldosierung sollte bei Härtestufe II und III ein separates Kalkschutzmittel verwendet werden. Der Geschirrspüler ist der jeweiligen Härtestufe entsprechend einzustellen.

Calcium und Magnesium: Sie sind die Grundlagen für die Wasserhärte. Diese Mineralstoffe sind wichtig für den Aufbau von Knochen und Zähnen.

Chlorid: Gilt beim Auftreten höherer Werte als Zeichen einer Verunreinigung durch Abwässer oder durch Straßenstreusalze – es sei denn, der in Frage kommende Grundwasserstrom weist geologisch bedingt erhöhte Werte auf. Stark erhöhte Werte (ab 60 mg/l) können die Korrosion in metallischen Wasserleitungen fördern.

Nitrat: Erhöhte Nitratgehalte treten bei landwirtschaftlicher Intensivnutzung (Überdüngung) sowie bei Abwasserversickerung auf. Trinkwasser mit Nitratgehalt bis zu 50 mg/l ist auch für die Ernährung von Säuglingen geeignet. Abkochen des Wassers hilft nicht gegen Nitrat!

Sulfat: Verunreinigte Wässer haben meist einen erhöhten Sulfatgehalt, der z.B. durch Harn oder Jauche bedingt ist. Höhere Sulfatgehalte können aber auch geologisch (z.B. Gipslagerstätten) bedingt sein. Stark erhöhte Werte können korrosionsfördernd sein.

Pestizide: Natürliche Wässer sind frei von Pestiziden (Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel). Für Pestizide gelten sehr niedrige Summen- und Einzelparameterwerte.

Öffentliche Gemeindeversammlung

Am 27. November 2025 fand im Mehrzweckhaus die jährliche Gemeindeversammlung statt.

Trotz der zeitgleichen Übertragung des WM-Finalspiels der österreichischen U17-Mannschaft folgten rund 90 Personen der Einladung und informierten sich über aktuelle Projekte der Gemeinde sowie über die Aussichten für das Jahr 2026. Im Anschluss gab es – wie schon traditionell – einen gemütlichen Umtrunk. Viele nutzten dabei die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre mit dem Bürgermeister und den Mitgliedern der Gemeindevertretung ins Gespräch zu kommen.

Feuerwerksverbot zu Silvester

Die Verwendung von Krachern, Raketen und Ähnlichem ist in Bergheim gemäß Pyrotechnikgesetz verboten.

In Bergheim wird wie die Jahre davor **KEINE VERBOTSAUSNAHME** für Feuerwerke zu Silvester für Feuerwerkskörper Kategorie 2 (z.B. Raketen, Schweizer Kracher, Knallfrösche etc.). erlassen. Grund dafür sind die Begleiterscheinungen wie Feinstaub, Rauch, Ruß, Schwermetalle und Müll durch Feuerwerkskörper. Unter anderem müssen auch Landwirt:innen nach Silvester vermehrt auf ihren Feldern oder im Wald die Reste der rauschenden Nacht beseitigen.

Ebenso leiden oft Kleinkinder, ältere Menschen sowie Haus- und Wildtiere unter dem Lärm und dem Licht der Feuerwerkskörper, weshalb auch viele Menschen in der Region darauf verzichten. Es gibt viele Alternativen, z.B. Kerzen, Fackeln oder Feuerschalen, um hell beleuchtet ins neue Jahr zu starten.

Wir appellieren daher an das Verständnis der Bevölkerung!

Die Eislaufsaison hat begonnen

Seit 29. November 2025 können Sie wieder lustige Stunden mit Freund:innen und Familie am Bergheimer Eislaufplatz genießen. Auch für die Kleinsten ist Eislaufen immer wieder ein großer Spaß. Kein Wunder, denn die Kombination von Bewegung und Spaß lässt Glücksgefühle aufkommen! Ein Ausflug zur Eishalle ist der ideale Nachmittagsvertreib.

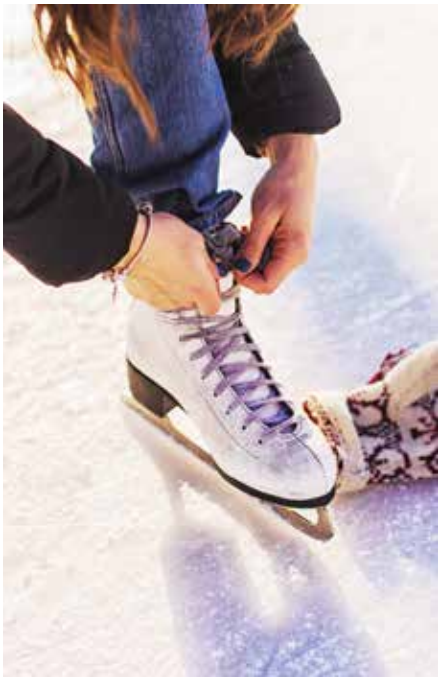


Foto: AdobeStock

Die Eislaufhalle in Bergheim ist bei Groß und Klein sehr beliebt.

PREISE

GEMEINDE BERGHEIM

EISLAUFHALLE BERGHEIM 2025/2026

Saisonstart: 29.11.2025

ERWACHSENE

Tageskarte (Mo, Di, Mi, Fr, Sa, So, Feiertage und Ferien)	€	4,50
Abendtarif (ab 17 Uhr, Do ganzer Tag)	€	3,50
Saisonkarte	€	60,00

ERMÄSSIGTER TARIF (nur mit gültigem Ausweis)

Jugendliche (16-18 Jahre), Student:innen bis 26 Jahre, Lehrlinge, Präsenz- und Zivildiener, Behinderte, Invalide, Pensionisten:innen

Tageskarte (Mo, Di, Mi, Fr, Sa, So, Feiertage und Ferien)	€	3,50
Abendtarif (ab 17 Uhr, Do ganzer Tag)	€	3,00
Saisonkarte	€	42,00

KINDER (3-15 Jahre)

Tageskarte (Mo, Di, Mi, Fr, Sa, So, Feiertage und Ferien)	€	2,50
Abendtarif (ab 17 Uhr, Do ganzer Tag)	€	2,00
Saisonkarte	€	31,00

FAMILIEN-SAISONKARTE

Familien-Saisonkarte (inkl. Jugendliche bis vollendetes 18. Lebensjahr)	€	76,00

TARIFE FÜR SCHULKLASSEN

Geschlossene Schulklassen bis 18 Jahre (gegen Voranmeldung, Mo-Fr 08:00-15:00 Uhr)	€	1,70
Begleitperson	€	1,50

SCHLITTSCHUHE/GEBÜHREN

Chipkarten-Einsatz	€	5,50
Ersatzkarte	€	10,50
Schlittschuhverleih	€	4,50
Schlittschuhe schleifen	€	8,50
Helmverleih	€	2,00

Preise incl. 13% Mwst., Verleihgebühren 20% Mwst.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	11.00-19.00
Donnerstag (verkürzte Öffnungszeiten)	11.00-16.00
Samstag, Sonntag, Feiertage	10.00-19.00
Weihnachts- und Semesterferien an allen Wochentagen (Mo-So)	10.00-19.00
Heiliger Abend und Silvester	10.00-14.00
25.12. (Christtag) und 01.01. (Neujahrstag)	geschlossen

Freier Eintritt am Heiligen Abend!

Bei Fragen können Sie uns gerne zu den Öffnungszeiten unter 0664/850 43 61 erreichen.

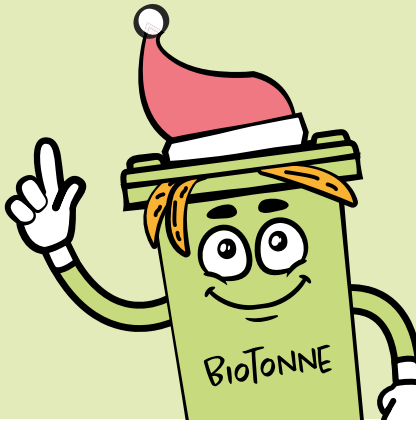
Sonderöffnungszeiten für Schulklassen sind nach Voranmeldung möglich.

EIN FEST FÜR ALLE

Nicht für die Tonne!

Restelos glücklich

An Weihnachten sind die Tische meist reich gedeckt, denn gemeinsam zu genießen gehört in den Feiertagen einfach dazu. Kein Wunder, dass rund 72,5 Prozent der Haushalte in Österreich nach den Weihnachtsfeiertagen Lebensmittel wie Kekse, Beilagen, Fleisch und Backwaren wegwerfen. Ein Fünftel aller vermeidbaren Lebensmittelabfälle fallen in Österreich zwischen Weihnachten und Neujahr an.



Was tun gegen diese Verschwendung?

Wer das Menü mit den Gästen abstimmt, sorgt dafür, dass auch wirklich allen alles schmeckt. Lieber etwas kleiner planen, denn meist bringen Gäste zusätzlich noch etwas mit. Wer den Kühlschrank oder Tiefkühler vorab bewusst leert, schafft außerdem Platz für das, was übrigbleibt.

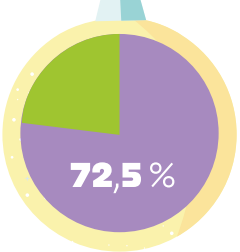
Für die Festtage gilt:

Feinkost wie Käse oder Lachs lieber erst kurz vor dem Verzehr einkaufen und möglichst bald servieren. Und wenn doch etwas übrigbleibt? Gäste dürfen ruhig eine Jausenbox mitbringen. So werden die Reste der Köstlichkeiten zu kleinen Gastgeschenken. Der 28. Dezember fällt heuer auf einen Sonntag: ideal für einen Restlbrunch daheim!

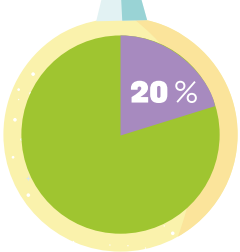
In diesem Sinne: ein frohes Fest der Besinnung!

ZU VIELE KÖSTLICHKEITEN LANDEN ZU WEIHNACHTEN IM MÜLL!

Rund 72,5 % aller Haushalte in Österreich, werfen nach den Fesstagen Essen weg.



Rund 20 % der Jahresmenge an vermeidbaren Lebensmitteln ensteht zwischen Weihnachten und Silvester.



ARGE-S Kommunale Abfallwirtschaft Salzburg

Gefördert von LAND SALZBURG

SIR

Familienfreundliche Gemeinde

Seit 2015 ist Bergheim zertifizierte familienfreundliche Gemeinde. In einem Bürgerbeteiligungsprozess wurden Maßnahmen erarbeitet und umgesetzt. Das Audit „familienfreundlichegemeinde“ vereint zwei wichtige Säulen unserer Gesellschaft: Familienfreundlichkeit und Mitbestimmung der Bevölkerung. Das Audit fördert das Miteinander und die Identifikation der Bürger:innen mit ihrer Gemeinde. Denn wer kennt die Bedürfnisse und die dafür notwendigen Maßnahmen besser als die Bevölkerung vor Ort?

Im Frühjahr 2026 startet die Gemeinde Bergheim mit dem Re-Audit „familienfreundlichegemeinde“. Im ersten Workshop wird der Ist-Zustand erhoben. Im zweiten Workshop werden familien- und kinderfreundliche Maßnahmen erarbeitet, die der Gemeindevertretung präsentiert werden und wo die Umsetzung festgelegt wird. Gleichzeitig wollen wir auch das Zusatzzertifikat UNICEF „kinderfreundlichegemeinde“ erhalten. Dazu gibt es einen speziellen Jugendworkshop.

Wir laden Sie jetzt schon dazu ein, diesen Prozess aktiv mitzugestalten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Bernadett Fuchs (0650/7620422, bernadett.fuchs6@gmail.com). Sie erhalten dann rechtzeitig eine persönliche Einladung.

KONTAKT:

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Bernadett Fuchs
Tel.: 0650/7620422
E-Mail: bernadett.fuchs6@gmail.com

familienfreundlichegemeinde

Salzburger Bildungswerk Bergheim

Die erste Veranstaltung **„Digitale Horizonte“** am 22.11. 2025 des Salzburger Bildungswerks Bergheim (SBW) war ein voller Erfolg. Der Vortragsraum war bis auf den letzten Platz gefüllt. Im Rahmen der Veranstaltung wurden **Dagmar Wengler und Hermann Gierlinger** offiziell als neues Leitungsteam des SBW Bergheim bestellt. Nach dem gelungenen Auftakt laufen bereits die Planungen für das kommende Jahr.

Möchten Sie beim Salzburger Bildungswerk Bergheim mitarbeiten?
Dann nehmen Sie einfach Kontakt auf – entweder per E-Mail an bildungswerk.bergheim@sbw.salzburg.at oder telefonisch bei Hermann Gierlinger unter 0664 629 9008. Das Team freut sich über jede Form der Unterstützung.

Um das Angebot bestmöglich an die Bedürfnisse der Bevölkerung anzupassen, können Sie über den QR-Code an einer kurzen Umfrage teilnehmen.

Von links: Bürgermeister Robert Bukovc, Vizebürgermeister Hermann Gierlinger, Dagmar Wengler, Christine Winkler (Bezirksleitung Flachgau) und Wolfgang Hitsch (Salzburger Bildungswerk, Regionalbegleitung).

Wir laden Sie ein, an der Themenumfrage des Bildungswerkes Bergheim teilzunehmen.

salzburger bildungswerk bergheim 40

Die Gemeinde Bergheim stellt vor:

Kindergarten Lengfelden

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, unseren Kindergarten Lengfelden näher vorzustellen. Aktuell betreuen wir in vier liebevoll gestalteten Gruppen insgesamt 85 Kinder, unterstützt von einem engagierten Team aus 19 Mitarbeiterinnen, die Tag für Tag mit viel Herz, Fachwissen und Freude für das Wohl der Kinder sorgen.

Unser Kindergarten öffnet täglich um 7:00 Uhr seine Türen. Bis 8:30 Uhr trudeln die Kinder nach und nach ein und starten in einen abwechslungsreichen Vormittag. Dieser ist geprägt von einer bunten Mischung aus Bildungsangeboten und freien Spielmöglichkeiten. Zu unseren pädagogischen Schwerpunkten im Alltag zählen unter anderem Bilderbuchbetrachtungen, kreative Gestaltungsprozesse, spannende Experimente, Turnstunden zur Förderung der Motorik, gemeinsames Kochen, diverse Angebote zur Schulvorbereitung und vieles mehr. Die Kinder genießen außerdem ihre gesunde Jause am Vormittag und verbringen Zeit im freien Spiel – sei es in den Gruppenräumen, in unseren Ausweichräumen oder draußen im Garten.

Regelmäßige Ausflüge und Waldtage bieten ihnen die Möglichkeit, die Natur aktiv zu entdecken und wichtige Erfahrungen außerhalb des Gruppenraums zu sammeln. Durch die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit unseres pädagogischen Teams sowie mit externen Fachstellen (wie z.B. der Volksschule Bergheim, Logopäd:innen, Ergotherapeut:innen...) können wir die Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung unterstützen. Gemeinsam schaffen wir so ein vielfältiges Lernumfeld, das Neugier, Kreativität und Gemeinschaft stärkt.

In unserem Kindergarten arbeiten wir mit BADOK, einem Beobachtungs- und Dokumentationsinstrument, das in Salzburg entwickelt wurde. Es hilft uns dabei, die Entwicklung jedes einzelnen Kindes gut im Blick zu behalten. Durch regelmäßige Beobachtungen können wir Stärken erkennen, Kinder gezielt fördern und ihre Lernfortschritte sichtbar machen. Die gewonnenen Informationen unterstützen uns außerdem bei Entwicklungsgesprächen mit den Eltern, damit wir gemeinsam bestmöglich auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen können.

Wir freuen uns, den Kindern in Lengfelden einen Ort zu bieten, an dem sie sich rundum wohlfühlen, Freundschaften schließen und jeden Tag ein Stückchen wachsen können.

UNSERE GRUPPEN

BIENENGRUPPE
Francesca Matranga (Gruppenführende Pädagogin)
Eliana Bonilla Aya (Kindergartenpädagogin in Assistenz)
Victoria Gangl (Pädagogische Assistentin der Integration)

SCHMETTERLINGSGRUPPE
Adina Erban (Gruppenführende Kindergartenpädagogin)
Petra Walkner (Kindergartenpädagogin in Assistenz)
Eva Bayer (Sonderkindergartenpädagogin)
Saskia Nijhuis (Pädagogische Assistentin der Integration)
Hilde Neubacher (Pflegeassistentin und Pädagogische Zusatzkraft)

FUCHSGRUPPE
Giulia Risslegger (Gruppenführende Pädagogin)
Marion Erlinger (Pädagogische Zusatzkraft)
Victoria Gangl (Pädagogische Assistentin der Integration)
Verena Größlhuber (Pflegeassistentin)

EULENGRUPPE
Lea Schwarz (Gruppenführende Pädagogin)
ab Jänner Lydia Reiter
Ariana Vogel (Pädagogische Assistentin der Integration)
Elma Rasidovic (Zusatzkraft)
Nina Gruber (Sonderkindergartenpädagogin)

Ehrung

Am 18. November 2025 fand in der Salzburger Residenz ein Ehrungsfestakt des Landes für verdienstvolle Rotkreuz-Mitarbeiter:innen statt, die sich bereits über Jahrzehnte für ihre Mitmenschen engagieren. Im Bild Landesrätin Daniela Gutschi bei der Überreichung der „Rettungs-Medaille 50 Jahre“ an Sanitätsmeister Ing. Anton Tschurtschenthaler aus Bergheim.
Herr Ing. Tschurtschenthaler ist seit mehr als 50 Jahren ehrenamtlich für das Rote Kreuz tätig, unter anderem im Rettungsdienst, in der realistischen Unfalldarstellung sowie im Katastrophenhilfsdienst in der Feldküche.

Die Gemeinde Bergheim gratuliert ganz herzlich!

Foto: Land Salzburg / Franz Neumayr

Weihnachtsbaum am Dorfplatz

Am 26. November wurde der diesjährige Weihnachtsbaum am Dorfplatz durch die Mitarbeiter des Bauhofes aufgestellt. Der Baum wurde dieses Jahr wieder von der Firma Stürzer gekauft. Mit der LED-Weihnachtsbaumbeleuchtung erstrahlt der Baum wieder besonders schön.

Vielen Dank an das Team vom Bauhof für die geleistete Arbeit.

Foto: Lagerhaus Salzburg

Kleine Hände, große Bäume:

Ökosoziales Forum Salzburg startet das Projekt „Baum macht Schule“ in Salzburg

Das Ökosoziale Forum Salzburg startet gemeinsam mit der Landesforstdirektion, den Salzburger Lagerhäusern und der Landjugend Salzburg das Bildungsprojekt „Baum macht Schule“. Volksschulkinder zwischen sieben und zehn Jahren lernen dabei praxisnah, wie Bäume entstehen, wachsen und warum sie für Umwelt und Gesellschaft so wichtig sind.

„Kinder erleben hier, dass ein kleiner Samen mit Fürsorge und Geduld zu einem kräftigen Baum heranwächst – ein wunderschönes Sinnbild für Verantwortung und Nachhaltigkeit“, sagt Präsidentin Anna Doblhofer-Bachleitner.

Mit den zwei zweiten Klassen der VS Bergheim sind in Summe 5 Schulen mit dabei. Bei der ersten Zusammenkunft wurden mit zwei Förstern mitgebrachte Samen sortiert und den Bäumen zugeordnet. Im Anschluss wurden Samen von Ahorn, Fichte, Eiche, Buche und Lärche in die zur Verfügung gestellten Pflanztröge gesät.
Im Frühjahr werden die Pflänzchen weiter gepflegt, bevor sie im Herbst im Wald ausgesetzt werden können.

„Unser Ziel ist es, Theorie und Praxis zu verbinden“, so Landesforstdirektor Michael Mitter. Von der Saat über die Pflege bis zu Exkursionen in den Wald lernen Kinder den Kreislauf des Waldes kennen. Begleitend sorgen Unterrichtsmaterialien, Geschichten und kreative Aktivitäten dafür, dass Naturwissen erlebbar wird.

„Wenn Kinder selbst Hand anlegen dürfen, verstehen sie den Wert unserer Wälder auf ganz neue Weise. Sie lernen die verschiedenen Funktionen der Bäume kennen und werden so zu kleinen Botschafterinnen und Botschaftern für eine nachhaltige Zukunft“, betont der Vizepräsident des Ökosozialen Forums, Rupert Quehenberger.

Das Projekt läuft über mehrere Schuljahre und wird von den Partnerorganisationen des Ökosozialen Forums finanziell und fachlich unterstützt. Die Landesforstdirektion stellt sicher, dass die Pflanzungen fachgerecht erfolgen, während das Lagerhaus Salzburg Materialien und Werkzeuge bereitstellt. Die Landjugend hat das Projekt mit dem Bau der Pflanzkästen bereits tatkräftig unterstützt.

So wächst mit „Baum macht Schule“ nicht nur Wissen, sondern auch Bewusstsein – für die Natur, den Wald und die Verantwortung gegenüber kommenden Generationen.

Rückblick „Gemeinsam sicher“:

Betrug erkennen, Gefahr bannen!

Am 4. November 2025 fand im Tageszentrum Bergheim die Informationsveranstaltung **„Gemeinsam Sicher“ – Betrug erkennen, Gefahr bannen!** statt.
Die Community Nurses organisierten gemeinsam mit der Polizei Bergheim einen spannenden Abend rund um aktuelle Betrugsmaschen am Telefon sowie von Internetbetrug bis hin zu falschen Gewinnversprechen und Täuschungen über Dating-Portale.

Michael Standl (Landespolizei, Prävention) und Petra Kralik (Polizei Bergheim) informierten rund 20 interessierte Besucher:innen und gaben wertvolle Tipps, wie man sich im Ernstfall richtig verhält und sein Zuhause besser schützt. Die Teilnehmenden nutzten die Gelegenheit, viele Fragen zu stellen und eigene Erfahrungen zu teilen, wodurch ein lebendiger Austausch entstand.

Bei Verdachtsmomenten, Beobachtungen oder Fragen kann man sich jederzeit direkt an die Polizei Bergheim wenden. Ein informativer Abend und ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit in unserer Gemeinde.

Bei Fragen oder Interesse an den Angeboten der Community Nurses stehen diese Ihnen gerne zur Verfügung und freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail.

Ihre Community Nurses
Jasmin Caracristi 0676 8260 4521
Carla Neumärker 0676 8260 4520
cn.bergheim@salzburger.hilfswerk.at

COMMUNITY NURSING IN BERGHEIM
NETZWERK: LEBEN BEGLEITEN

Gefördert von LAND SALZBURG · GEMEINDE BERGHEIM · HILFSWERK

Auch wer nicht teilnehmen konnte, kann sich online über die wichtigsten Themen informieren:

Bundeskriminalamt Wien–Prävention und Opferhilfe: https://bundeskriminalamt.at

Watchlist - Internet:
https://watchlist-internet.at

Internet-Ombudsstelle:
https://www.ombudsstelle.at

Mimikama: Zuerst denken, dann klicken:
https://www.mimikama.org

Finanzmarktaufsicht Austria (FMA):
https://www.fma.gv.at

Löschung von Nacktbildern:
http://stopncii.org/ oder https://takeitdown.ncmec.org/

DIGITALER STAMMTISCH FÜR SENIOR:INNEN

salzburger bildungswerk bergheim

WANN: Freitag, 23.01./20.02.2026 von 16- 18 Uhr
Regelmäßige Termine folgen und werden in der Gemeindezeitung bzw. unter www.bergheim.at unter Veranstaltungen bekannt gegeben.
WO: Gemeindeamt, 1. Stock.
Kleiner Sitzungssaal (barrierefrei erreichbar)
INFO & ANMELDUNG:
bildungswerk.bergheim@sbw.salzburg.at oder
Tel: : 0664 6299008

Gemeinsam **digitales Alltagswissen** vertiefen. In regelmäßigen Treffen eignen wir uns Alltagswissen zu Smartphone, Tablet und Laptop an. Das Angebot richtet sich an alle, die bereits erste Schritte in der digitalen Welt gemacht haben und gezielt Anwendungsprogramme besser kennenlernen möchten. Das **gemeinsame Lernen** und das nette Miteinander bei **Kaffee und Kuchen** stehen im Mittelpunkt. Die Teilnahme ist gratis.

Das Herzenswunsch-Hospizmobil

Mit Herz unterwegs: Wenn Herzenswünsche wahr werden

Ein besonderer Wunsch zur Weihnachtszeit
Gerade in der Stille der Adventzeit wird uns bewusst, was im Leben wirklich zählt. Gesundheit, Zeit mit den Liebsten und gemeinsame Erinnerungen. Für Menschen, die krank oder pflegebedürftig sind, wäre das größte Geschenk vielleicht der Wunsch, den Alltag wieder ein Stück selbstbestimmter gestalten zu können oder einen Herzenswunsch noch einmal zu erleben.

Herzenswünsche wahr werden lassen
Den Community Nurses ist es gerade in dieser besonderen Jahreszeit ein großes Anliegen, Menschen in ihrer individuellen Lebenssituation zu begleiten, zu unterstützen und ihre Gesundheit zu fördern.

Unsere Arbeit orientiert sich an einer ressourcenorientierten Grundhaltung, was bedeutet, dass die Community Nurses nicht vorrangig sehen, was fehlt, sondern auf dem aufbauen, was vorhanden ist.

Das Hospizmobil bietet schwerkranken Menschen die Möglichkeit, noch einmal besondere Orte zu besuchen. Das Meer, die Heimat, einen Lieblingsplatz oder die Familie. Es schenkt damit wertvolle Momente und Erinnerungen in einer oft sehr belastenden Lebensphase.

Das Herzenswunsch Hospizmobil ist ein speziell ausgestatteter Krankenwagen des Roten Kreuzes Salzburg (in Kooperation mit dem Bayerischen Roten Kreuz), der diese kostenlosen Fahrten ermöglicht. Ziel ist es, letzte Herzenswünsche wahr werden zu lassen, auch wenn z.B.: die Mobilität eingeschränkt ist oder Pflegebedarf aufgrund der Erkrankung besteht. Das Projekt wird durch ehrenamtliche Helfer:innen und Spenden unterstützt.

Community Nurses können dabei helfen, so eine Fahrt zu organisieren und Sie bei der Planung zu unterstützen.

Weihnachten – ein Fest der Nähe und des Herzens
Viele Menschen wünschen sich zu Weihnachten nur eines: wieder gesund zu werden oder sich besser zu fühlen. Dieser Gedanke begleitet uns alle und erinnert daran, wie wertvoll jeder Tag in Gesundheit und in Gemeinschaft ist. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Weihnachten.

Bei Fragen oder Interesse an den Angeboten der Community Nurses stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung – wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme per Telefon oder E-Mail. **Zusätzlich finden Sie uns ab Jänner 2026 immer montags zwischen 9 Uhr und 10:30 Uhr bei der Apotheke Bergheim.**

Ihre Community Nurses
Jasmin Caracristi 0676 8260 4521
Carla Neumärker 0676 8260 4520
cn.bergheim@salzburger.hilfswerk.at

COMMUNITY NURSING IN BERGHEIM
NETZWERK: LEBEN BEGLEITEN

Gefördert von LAND SALZBURG
GEMEINDE BERGHEIM
HILFSWERK

Am 13.11.25 öffneten sich die Tore:

Erste Impressionen vom Bikepark-Start

Zusammengefasst nochmals die wichtigsten Facts:

INSTAGRAM für NEWS:
@bikeparkbergheim

WEBSEITE:
www.bikeparkbergheim.at

TICKETS:
Online oder am Kassenautomaten. Keine Barzahlung möglich.

SICHERHEIT:
Unbedingt Helm und Brust- bzw. Rückenprotektoren für die Bergtrails mitbringen. Die notwendige Einverständniserklärung der Eltern immer ausgedruckt und eingesteckt oder abfotografiert am Handy dabei haben!

HOTLINE+HILFE:
Unter +43 670 553 66 60 und info@bikeparkbergheim.at ist das Bikeparkteam (Stefan und Christoph) für Euch erreichbar.

ÖFFNUNGZEITEN:
Die Öffnungszeiten werden auf der Webseite und auf Instagram kommuniziert. Grundsätzlich soll vorerst im Winter ab 5 Grad und Trockenheit (Mo-Fr: 13 bis ca. 16 Uhr, Sa+So 10 bis ca. 16 Uhr) geöffnet sein, wobei an einer Ausdehnung der Öffnungszeiten, sofern die Trackspuren es zulassen, gearbeitet wird.

EUER FEEDBACK UND RÜCKMELDUNGEN:
Bitte sehr gerne an das Bikeparkteam richten, damit zukünftig ein tolles Angebot für Euch erarbeitet werden kann. Es wird bereits mit Hochdruck an tollen Ideen und Konzepten ab dem Frühjahr gearbeitet. Update gibt's in der nächsten Gemeindezeitung.

VORTEIL FÜR BERGHEIMER:INNEN:
Beim Kauf einer Jahreskarte (im Web Shop www.bikeparkbergheim.at) gibt es in der Startphase 80 Euro Rückvergütung – in Form von TVB-Gutscheinen, erhältlich während der Öffnungszeiten im Büro des Tourismusverbands Bergheim. Voraussetzung dafür sind der Nachweis über den Kauf der BikePark-Bergheim-Jahreskarte sowie die Vorlage einer aktuellen Meldebestätigung, welche nicht älter als 3 Monate sein darf.

Auch am Pumptrack bei den Kleinsten herrschte reger Betrieb.

Stefan vom Bikeparkteam heißt Euch herzlich willkommen.

Das Bikeparkteam freut sich auf Euren Besuch!

Fotos: Heiko Mandl

Unser Bergheimer Julius von Rahden in Action auf einer der beiden Jumplines

Tolle Stimmung im Bikepark

Coole Wallrides

Henri Probst aus Oberndorf in Action an einem Wallride

Dachstein West: Bergheimer Kinder fahren günstiger Ski

Ab sofort gibt es für Kinder (Jahrgang 2010 bis 2019) aus Bergheim ermäßigte Skipässe für die Skiregion Dachstein West. Für nur 19,00 Euro statt 34,00 Euro (beim Onlinekauf) können die kleinen Skifahrer:innen einen Tag lang die Pisten unsicher machen. Die Karten können an einem beliebigen Tag der Saison genutzt werden. Die Aktion ist speziell für Bergheimer Kinder gedacht und soll ihnen den Zugang zum Skifahren erleichtern. Die Skikarten sind im Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten erhältlich. Die Ausgabe erfolgt in haushaltsüblichen Stückzahlen, wodurch eine gerechte Verteilung gewährleistet ist.

Für Erwachsene und Jugendliche (Jahrgang 2007 bis 2009) gibt es keine ermäßigten Karten - wir empfehlen, diese direkt bei den Bergbahnen online zu kaufen (www.dachstein.at).

Dachstein West ist ein beliebtes Skigebiet mit 142 Pistenkilometern und modernen Liftanlagen. Die vergünstigten Skikarten bieten eine ideale Gelegenheit für Bergheimer Kinder, das Skifahren auszuprobieren oder ihr Können zu verbessern. Die Aktion läuft während der gesamten Wintersaison, wobei die Anzahl der Skikarten begrenzt ist.

Kletzenbrotfahrer sammeln für Bergheimer Familien bzw. Personen in Not

Am 28. Dezember sind abends traditionell wieder die Kletzenbrotfahrer unterwegs – ledige Bergheimer, die von Haus zu Haus ziehen und um einen „Hafer für den Schimmel“ bitten. Sie sammeln Spenden für Bergheimer Familien und Personen in Not.

Sollte der nächtliche Besuch unerwünscht sein, genügt ein kurzer Hinweis am Hauseingang.

Falls Sie von Bergheimer:innen wissen, die sich in einer schwierigen Lebenslage befinden, melden Sie diese bitte vertraulich bei der Gemeinde. Die Information wird selbstverständlich nur weitergegeben, wenn dies gewünscht ist.

Die Kletzenbrotfahrer wünschen Ihnen eine schöne Advent- und Weihnachtszeit und bedanken sich schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung!

ENTSORGUNGSTERMINE 2026

GEMEINDE BERGHEIM

Hier finden Sie die Entsorgungstermine

Monat	Biotonne (Dienstag)	Restabfall Gebiet 1 (Dienstag)	Restabfall Gebiet 2 (Mittwoch)	Altpapier Gebiet 1 (Montag)	Altpapier Gebiet 2 (Montag)	Altpapier Gebiet 3 (Montag)	Verpackungen Gebiet 1 (Montag)	Verpackungen Gebiet 2 (Montag)
Jänner	07. (Mi) | 20.	07. (Mi) | 20.	08. (Do) | 21.		05.	19.	19.	05.
Februar	03. | 17.	03. | 17.	04. | 18.	02.	16.		16.	02.
März	03. | 17. | 31.	03. | 17. | 31.	04. | 18.	16.	30.	02.	16.	02. | 30.
April	14. | 28.	14. | 28.	01. | 15. | 29.	27.		13.	13.	27.
Mai	05. | 12. | 19. | 27. (Mi)	12. | 27. (Mi)	13. | 28. (Do)		11.	23. (Sa)	11.	26. (Di)
Juni	02. | 09. | 16. | 23. | 30.	09. | 23.	10. | 24.	08.	22.		08.	22.
Juli	07. | 14. | 21. | 28.	07. | 21.	08. | 22.	20.		06.	06.	20.
August	04. | 11. | 18. | 25.	04. | 18.	05. | 19.	31.	03.	17.	03. | 31.	17.
September	01. | 08. | 15. | 22. | 29.	01. | 15. | 29.	02. | 16. | 30.		14.	28.	28.	14.
Oktober	06. | 13. | 20. | 28. (Mi)	13. | 28. (Mi)	14. | 29. (Do)	12.	24. (Sa)		27. (Di)	12.
November	10. | 24.	10. | 24.	11. | 25.	23.		09.	23.	09.
Dezember	09. (Mi) | 22.	09. (Mi) | 22.	10. (Do) | 23.		07.	19. (Sa)	21.	07.

GARTEN-ABFALL-SAMMLUNG:

27. April
2. November

Sie können Ihre Gartenabfälle auch direkt zur Grünschnittkompostieranlage nach Viehausen bringen;
Montag bis Freitag:
7:30-18:30 Uhr
Samstag:
7:30-16:00 Uhr

Telefon: 0664/3812598

GEBIET 1

Aupoint I Dorfstraße (von Raika bis Hagenau) I Freyweg I Gaglhamerweg I Gottfried-Schenker-Straße I Griesfeldweg I Hagenaustraße I Handelszentrum I Hofstättweg I Kematingweg I Kirchfeld I Kreuzfeldweg I Langwiesweg I Metzgerstraße I Mitterfeld I Mitterstraße I Muntigl I Oberndorferstraße I Pfarrweg I Plainbachstraße I Plainbergweg I Plainwiesenweg I Schulstraße I Sechtlbergweg I Siggerwiesen I Sonnleiten I Überfuhrweg I Zollhausweg

GEBIET 2

Ableitenweg* I Alte Mattseerstraße* I Auweg I Bachfeldweg I Binderweg I Bodenleitenweg I Bräumühlweg I Breitweg I Brunnwiesweg I Daxfeld* I Dorfstraße (von Schule bis Ortsende bei Lagerhausstr.) I Fischachstraße I Florianiweg I Furtmühlstraße I Gangsteig I Gastagweg I Gitzenweg I Grafenholzweg* I Hainachweg* I Hintergitzenweg I Hocheggweg I Hochgitzenstraße I Holzbauernweg I Iselstraße I Kapellenweg I Kasern I Keltenweg I Kerathweg I Korbweg I Kramerweg I Lagerhausstraße I Lamprechtshausener Bundesstraße I Leichartingweg* I Lengfelden* I Maria-Sorgstraße* I Mattseer Landesstraße* I Mitterwaldweg I Moosfeldstraße* I Mühlbachweg I Pflegerweg I Plainwaldweg I Radeckerweg I Rauhleitenweg I Reitbachstraße I Reitweg I Römerweg I Siglmüllerweg I Schmiedweg I Steinrinnweg I Teichweg I Tennweg* I Uferweg I Unterfeldstraße I Viehausenerstraße* I Voggenberg I Voggenbergstraße I Waldleitenweg I Wagnerweg I Wehrstraße I Windingstraße I Wolfauweg I Xantenweg

* Nur bei Altpapier Gebiet 3

GEBIET 3

NUR FÜR ALTPAPIER!
Für Restabfall, Bioabfall und Verpackungen gilt wie bisher Gebiet 2.

Ableitenweg I Alte Mattseerstraße I Daxfeld I Grafenholzweg I Hainachweg I Leichartingweg I Lengfelden I Maria-Sorg-Straße I Mattseer Landesstraße 2, 4, 6 I Moosfeldstraße I Tennweg I Viehausenerstraße

VOGGENBERG

wird – wie in den letzten Jahren – bei der ALTPAPIER-SAMMLUNG im Gebiet 1 entleert, Restabfall und Bioabfall bleibt Gebiet 2

UMWELTBERATUNG

Frau Mag. Christine Schnell
Montag, Dienstag und Freitag von 07.30 - 12.00 Uhr
im Gemeindeamt Bergheim | Telefon: 0662/45 20 21-32

BERECHTIGUNGSKARTE für den Recyclinghof der SAB

Für Bergheimer Bürger:innen; zur kostenlosen Abgabe von Sperrabfall und Altstoffen in haushaltsüblichen Mengen und Kleinmengen von Problemstoffen;
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag - Freitag: 07.00 - 16.30 Uhr, Samstag: 07.00 - 12.00 Uhr
Sie erhalten die Karte im Gemeindeamt.

TRENNINFORMATION

RESTABFALL

JA:
Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Kehricht, Hygieneartikel, Kugelschreiber, Feinstrumpfhosen, Einwegrasierer, Stoffreste, Zahnbürsten, Porzellan, Kerzenreste, Tonbandkassetten, Lederabfälle, ...

NEIN:
Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Verpackungen, Problemstoffe;

BIOABFALL

JA:
Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, welke Zimmerpflanzen, Küchenrolle, Papierservietten, Grasschnitt, Laub, Blumen, Fallobst, ...

NEIN:
Kunststoffsackerl, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle);

ALTPAPIER

JA:
Zeitungen, Zeitschriften, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Telefonbücher, Kuverts, Briefpapier, Papiertragetaschen, Packpapier, ...

NEIN:
Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, Kohle- / Durchschreibepapier;

Größere Kartons in den Recyclinghof bringen. Nur GEFALTET einwerfen!

@AdobeStock

ELEKTRO-ALTGERÄTE

JA:
Bildschirmgeräte (Fernseher, Computer), Elektrokleingeräte (Radio, Kaffeemaschinen, Eierkocher, ...), Elektrogroßgeräte (Waschmaschinen, E-Herde, Geschirrspüler, ...), Kühlgeräte (Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte, ...), Gasentladungslampen (Neonröhren, Energiesparlampen,...), Batterien (Knopfbatterien, Akkus, Lithiumbatterien, ...)

PROBLEMSTOFFE

JA:
Altöle, Spraydosen, Medikamente, Pflanzenschutzmittel und Gifte, ölhaltige Abfälle, Batterien, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Stoffe (Farben und Lacke, Säuren und Laugen, Frostschutzmittel, Klebstoffe, ...), Altspeisefette, Leuchtstoffröhren, Autobatterien, Fotochemikalien

Problemstoffe in Originalverpackung bringen

VERPACKUNGEN

JA:
Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke, Kunststofffolien, Joghurtbecher, Tiefkühl- und Kaffeeverpackungen, Styroporchips, Styroporteile, kleine Verpackungen aus Textil oder Holz, ... Konservendosen, Metalltuben, Schalen, Alufolien, ...

NEIN:
Spielsachen, sperrige Holzsteigen / Holzkisten, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Alufelgen, sperrige Metallteile, ...

Nur saubere Verpackungen einwerfen!

ALTGLAS

JA:
Hohlgläser, Einwegflaschen, Konservengläser, ...

NEIN:
Fensterglas, Bleikristall, Glühbirnen, Spiegelglas, Porzellan, Keramik

SPIEL – SPASS – SPANNUNG

Wenn du aus dem Fenster schaust entdeckst du eine weiße Schneedecke, die Häuser und Straßen bedeckt. Möchtest du nicht einen Schneemann bauen oder eine Schneemann-Familie?

Heiße Schokolade mit Marshmallow-Schneemann

FÜR DIE HEISSE SCHOKOLADE:
- 1 Schote Vanille
- 1 l Milch
- 100 g Schokolade (edelbitter, mind. 60 % Kakao)
- 30 g Zucker

FÜR DEN SCHNEEMANN:
- 12 Marshmallows
- 1 Tube Schokoschrift
- 8 Stk. Salzstangen
- Marzipan (orange gefärbt)

ZUBEREITUNG:
1. Beginne mit den Marshmallow-Schneemännern. Pro Schneemann braucht es drei Marshmallow-Stücke. Lege sie übereinander. Tupfe mit der Schokoschrift zwei Knöpfe auf das mittlere und einen auf das untere Stück.
2. Male Augen und Mund auf das obere Stück. Die Nase des Schneemanns kannst du aus orangefarbenem Marzipan zusammen drehen und in die Mitte des Gesichts stecken.
3. Brich zwei Salzstangen in der Mitte durch. Stecke zwei Hälften als Arme seitlich in das mittlere Marshmallow, die anderen beiden unten als Beine in das untere Marshmallow.
4. Dann geht's weiter mit der heißen Schokolade: Zerhacke die Schokolade in feine Raspel. Teile die Vanilleschote der Länge nach und koche sie in der Milch auf. Dann die Vanilleschote herausnehmen und das noch anhaftende Mark in die Milch zurückstreichen.
5. Die Schokolade unter Rühren mit einem Schneebesen in der Vanillemilch schmelzen lassen. Den Zucker untermengen und vollständig auflösen. Nun die heiße Schokolade in dekorative, große Tassen füllen, etwas Milch aufschäumen und auf die heiße Schokolade gießen. Jetzt die Marshmallow-Teile so in die Tasse setzen, dass der Schneemann aussieht, als würde er in der Schokolade baden. Servieren und genießen!

TIPP: Die heiße Schokolade kann wahlweise mit Kardamom oder Zimt verfeinert werden. Und statt der Salzstangen können auch Mikado Schokostangen als Arme und Beine für den Schneemann verwendet werden.

Quelle: Heisse Schokolade mit Marshmallow-Schneemann - JUNIOR Österreich

WITZKISTE

Wie nennt man einen sehr alten Schneemann? Pfütze.

Was essen Schneemänner zum Frühstück? Snow Flakes.

Wo hatten Herr und Frau Schneemann ihr erstes Date? Auf dem Schneeball.

Wie kann eine junge Schneefrau einen jungen Schneemann am besten abblitzen lassen? Sie zeigt ihm die kalte Schulter.

Warum verreisen Schneemänner nicht in die Antarktis? Sie könnten verschollen gehen.

Wie nennt ein Schneemann seine Kuh? Eskimuh.

Das war los in Bergheim 2025

Auch heuer war wieder einiges los in Bergheim. Hier ein Überblick ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

- Neuer Themenweg „Postkarten aus Bergheim“
- „Bergheimer Lieblingsrezepte“ gewinnen Gold beim Mercury Award
- „Gesund gewinnt“ in der Volks- und Mittelschule Bergheim
- Kostenloses Radservice für Gemeindebürger:innen von Bergheim
- Obfrauwechsel bei den Trachtenfrauen Bergheim
- Musikermaskenball: Ein unvergesslicher Abend imVIP-Room
- Carsharing in Bergheim: Neuer Anbieter ab 1. Juni
- Ehrung für ausgeschiedene Gemeindevertreter:innen
- Volksschule: Frühjahrsputz in Bergheim
- Mittelschule Bergheim: „Lesen kann man überall, vorlesen auch“
- Gesunder Arbeitsplatz Kindergarten Lengfelden
- Baubeginn Kindergarten Lengfelden
- Volksschüler:innen bepflanzen die Uferböschung beim Kraftwerk Muntigl und Stuböckwehr
- Double für die Ewigkeit: FC Bergheim 1c schreibt Geschichte
- 60 Jahre FC Bergheim – ein unvergessliches Jubiläumswochenende!
- Friedhof: neu gestaltete Wege
- Große Einsatzübung des Abschnitt 1 Flachgau
- Kreuzung Muntigl: Mit Ampel und Lärmschutz in Betrieb
- Das Senioren-Tageszentrum erstrahlt in neuem Glanz
- Feuerwehr Bergheim – Neues Kommandofahrzeug
- Ferienprogramm 2025
- Businesslauf: Bergheim läuft vorne mit
- Erster MakerDay an der MINT-Mittelschule Bergheim
- Landesenergiepreis Photovoltaik: Auszeichnung für Bergheim
- BikePark Bergheim eröffnet

Waldchampions 2025 2A Klasse Mittelschule Bergheim

Baubeginn Kindergarten Lengfelden

Foto: SIRFranz Neumayr

Landesenergiepreis Photovoltaik: Auszeichnung für Bergheim

BikePark Bergheim eröffnet

Double für die Ewigkeit: FC Bergheim 1c schreibt Geschichte

Große Einsatzübung des Abschnitt 1 Flachgau

Musik am Dorfplatz

„Bergheimer Lieblingsrezepte“ gewinnen Gold beim Mercury Award

Musikermaskenball: Ein unvergesslicher Abend im VIP-Room

Segnung der Krippenausstellung

Ehrung für ausgeschiedene Gemeindevertreter:innen

Businesslauf: Bergheim läuft vorne mit

Ein bunter Herbst in der Spielegruppe des Eltern-Kind-Zentrums

Der vergangene Monat stand ganz im Zeichen des Herbstes – und er wurde in der Spielegruppe in vollen Zügen genossen! Gemeinsam bestaunten die Kinder das bunte Laub und betrachteten herbstliche Farben in den Bastelstunden.

Auch ein kleines Laternenfest wurde in der Gruppe gefeiert. Mit selbstgebastelten Laternen, Liedern und leuchtenden Kinderaugen feierten die Kinder St. Martin. Natürlich durften dabei die frisch gebackenen Martinskipferl nicht fehlen – sie schmeckten allen wunderbar!

Neben all den besonderen Momenten wurde in der Spielegruppe viel gesungen, gespielt, gelacht und getobt. Das Team der Spielegruppe blickt auf einen fröhlichen, abwechslungsreichen Herbstmonat zurück und freut sich schon auf die kommenden Wintertage!

MakerDays Salzburg:
Von Müll zu Material

Die Klasse **1C der Mittelschule Bergheim** nahm an den **MakerDays in Salzburg** teil. Im Workshop **„Von Müll zu Material“** lernten sie, wie aus Plastikabfall neue Dinge entstehen. Die Schüler:innen sortierten, schredderten Kunststoff und durften sogar mit recyceltem Material eigene Produkte – unter anderem mit dem 3D-Drucker – herstellen.
Dabei sahen sie, wie aus scheinbar „wertlosem Material“ – Müll – durch Technik und Kreativität etwas Neues entstehen kann. Zudem war die Atmosphäre im Mitmach-Labor der TriBühne Lehen sehr motivierend: Man war von Anfang an mit dabei, durfte anpacken und gestalten. Ein Schüler meinte begeistert: **„Das war der coolste Ausflug ever.“**
Ein spannender Tag voller Ideen, Teamarbeit und neuen Erkenntnissen!

v.l.n.r: Gerhard Lindner, Sandra Lindner, Hagen Wieshofer, Katharina Kube, Lisa Frauenlob, Sebastian Frauenlob, Martina Wieshofer, Georg Unterer

Krippenbau in Bergheim:
Eine lebendige Tradition

Seit vielen Jahren gibt der Tapezierer-Meister Georg Unterer in Bergheim sein umfangreiches Wissen in Kursen weiter. Dieses Jahr nehmen vier Voggenberger Familien an den Kursen teil, die seit September wöchentlich im Werkraum der Mittelschule Bergheim stattfinden. Mit viel Engagement wird gehämmert, gesägt und geklebt, um aus einfachen Holz- und Styroporteilen eine Krippe zu erschaffen. Kreativität und handwerkliches Geschick sind dabei gefragt und zahlreiche fertige Krippen von Georg dienen als Inspiration.

Begonnen wird mit dem Aufzeichnen des Grundrisses auf einem Pappkarton, gefolgt vom Zusammenbau von Haus und Stall aus Wänden und Balken. Jedes Holzstück wird sorgfältig bearbeitet, um es authentisch und alt aussehen zu lassen. Die Wände werden verputzt und die Dächer mit Schindeln gedeckt. Kleine Details wie Besen, Rechen, Äxte oder Sensen hauchen dem Ganzen Leben ein. Danach folgt die Landschaftsgestaltung, bei der Rinden, Wurzeln und Steine der Fantasie keine Grenzen setzen.

Die Hirten kommen zur Krippe und beten das Kind an. Einige der aufwändig gestalteten Figuren, die Georg direkt aus dem Grödnertal mitbringt, werden von der Firma Heide (Heinrich Demez) in detailreicher Arbeit hergestellt.

Durch solche Aktivitäten wird die Tradition und Handwerkskunst des Krippenbaus in der Gemeinde Bergheim lebendig gehalten und an die nächste Generation weitergegeben.

Krippe Frauenlob

Krippe Kube

Krippe Lindner

Krippe Wieshofer

Seniorenzentrum Bergheim:
Lichter, Lieder und leuchtende Augen

Am 5. November 2025 besuchte eine Kindergruppe der KITABE das Seniorenzentrum Bergheim. Mit ihren selbst gestalteten Laternen zogen die Kinder singend durch die Aula und brachten Licht und Freude in die Herzen der Bewohner:innen.

Es war ein wunderschöner Moment des Miteinanders zwischen Jung und Alt.

Augustine & Edouárd zu Gast

Eine Überraschung im Tageszentrum! Plötzlich standen Augustine & Edouárd vor der Tür und blieben eine Zeit lang zu Gast im Senioren-Tageszentrum. Mit guter Laune, einigen Späßen und vielen bekannten Liedern verging die Zeit viel zu schnell. Der Besuch wurde finanziert aus den Spenden beim Repair-Cafe. Das Repair-Cafe wird von der Gemeinde Bergheim organisiert. Dort werden kaputte Gegenstände von Ehrenamtlichen repariert. Die eingenommenen Spenden werden großzügig für soziale Zwecke weitergegeben. Dankeschön!

Jugendzentrum:
Rückblick und Ausblick

Ende Oktober war im Jugendzentrum (JUZE) wieder einiges los!
Am 25. Oktober machte man sich gemeinsam mit einer motivierten Gruppe junger Menschen auf den Weg ins Bowling Universum Salzburg. Schon beim gemeinsamen Frühstück war die Stimmung super – und mit etwas Extra-Energie liefen die Kugeln fast wie von selbst. Das gemeinsame Lachen und Anfeuern machte den Ausflug zu einem richtig schönen Tag.

Nur wenige Tage später, am 30. Oktober, wurde es im JUZE richtig gruselig. Die Halloween-Party sorgte für Gänsehaut, Spaß und jede Menge kreative Ideen. Gemeinsam wurden Snacks und Deko gezaubert, die fast zu schaurig-schön waren, um sie anzurühren. Der Abend war ein voller Erfolg – mit toller Stimmung, viel Lachen und großem Teamgeist. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgemacht und mitgeholfen haben!

Das JUZE ist ein Ort, an dem Jugendliche sich entfalten, neue Dinge ausprobieren und Freunde treffen können. Uns ist wichtig, einen offenen und sicheren Raum zu bieten, in dem junge Menschen wachsen, kreativ werden und einfach sie selbst sein dürfen.

Neben dem offenen Betrieb hat das JUZE einmal im Monat auch samstags geöffnet – je nach Plan stehen Veranstaltung, Workshop oder Ausflugsmöglichkeit am Programm. Dabei stehen Gemeinschaft, Spaß und neue Erfahrungen im Mittelpunkt – ganz nach dem Motto: zusammen etwas erleben, was in Erinnerung bleibt.

BERGHEIM JUZE

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag: 15:00–21:00 Uhr
Mittwoch: 15:00–21:00 Uhr
Donnerstag: 15:00–21:00 Uhr
Zusätzlich einmal im Monat samstags – je nach Programm

KONTAKT:

Dorfstraße 39 im Kellergeschoss (Gebäude Dr. Rabl-Rößlhuber)
Tel. 0664 629 90 01
Diana Reiter, Jannik Stoppacher, Stefan Langgartner

Berufstitel „Professorin“ verliehen: Anerkennung für armenische Studien in Salzburg

Der Bergheimer Armenologin **Jasmine Dum-Tragut** wurde der Berufstitel Professorin verliehen. Landesrätin Daniela Gutschi überreichte ihr das von Bundespräsident Alexander Van der Bellen unterzeichnete Dekret in der Salzburger Residenz.

Dum-Tragut arbeitet seit 35 Jahren in Armenien und baute in den vergangenen 20 Jahren an der Universität Salzburg die Armenischen Studien auf. Sie leitet das Zentrum zur Erforschung des Christlichen Ostens (ZECO) und engagiert sich für die Bewahrung des kulturellen Erbes in Berg-Karabach. Fr. Dum-Tragut erhielt 2023 die höchste staatliche Auszeichnung Armeniens und bekleidet ein Amt am Heiligen Stuhl der Armenisch-apostolischen Kirche.
Aktuell setzt sie sich u.a. für die Rettung des armenischen Klosters Arakelots ein. Sie ist außerdem Konsultorin der Stiftung Pro Oriente.

Bild: Land Salzburg

Abgabescheine für den Recyclinghof

Für größere Mengen an Sperrabfall können Bürger:innen einmal jährlich Abgabescheine für bis zu 5 m^3 im Gemeindeamt abholen. Diese ermöglichen eine unkomplizierte Anlieferung beim Recyclinghof.

Um einen verantwortungsvollen Umgang mit den Abgabescheinen für den Recyclinghof sicherzustellen, erfolgt die Ausgabe ausschließlich **persönlich** und **nur gegen Vorlage der Berechtigungskarte**. Eine Abholung im Namen anderer Personen ist leider **nicht möglich.**

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

MINT Mittelschule Bergheim

Jetzt für das kommende Schuljahr für die MINT Schwerpunktklasse anmelden!

Du bist neugierig, willst Dinge hinterfragen und liebst Herausforderungen? Dann bist du in unserer MINT-Schwerpunktklasse genau richtig!

Wenn dich Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern und du Lust hast, Projekte zu entwickeln, Experimente durchzuführen und moderne Technologien kennenzulernen – melde dich an und werde ein Teil von unserer MINT-Klasse!
Anmeldung bis Ende Dezember möglich www.ms-bergheim.at

Fabian Rösslhubers Erfolge im Showdance

Fabian Rösslhuber tanzt im Sportverein der TGUS Salzburg. Er trainiert mehrmals die Woche sehr intensiv, weil er seit diesem Jahr auch an Turnieren teilnimmt. Er hat sich im März für die World of Dance Masters qualifiziert und durfte daher im Mai 2025 bei der WM Dance of World Masters starten. Dort holte er sich in der A-League den Titel - Open Solo Weltmeister!
Eine besondere Ehrung erhielt Fabian bei dem ASDU Turnier in Wiener Neustadt als „Future Talent".

Die Trainer:innen wollten Fabian die ganz große Bühne zeigen und nahmen ihn deshalb zur IDO Weltmeisterschaft nach Castellanza in Italien mit. Da es dort für so junge Tänzer wie Fabian keine Kategorie gibt, ist er in der Children Group (bis 12 Jahre) gestartet.

Es waren herausragende Tänzer aus verschiedenen Nationen in Castellanza zu sehen, doch auch der 8-jährige Fabian aus Österreich zeigte, dass er in den nächsten Jahren bei den Jungs in der Kategorie Showdance mitmischen möchte. Er holte sich im Showdance den 3. Platz und kam somit als jüngster Starter auf das Podest.

Im Acrobatic Showdance startete Fabian auch mit einem Solo, wo er sich sogar den Weltmeistertitel holte! Deshalb erklang in Castellanza bei Mailand die österreichische Bundes-Hymne - ein Hoch auf Fabian!
Der Junge liebt es, auf der Bühne zu stehen, sich zu bewegen und vor allem auch die Jury von sich zu begeistern!

Die Gemeinde Bergheim wünscht ihm, dass er weiterhin so gerne tanzt!

Volksschule Bergheim:

Etwas Gutes tun ...

Eine Woche vor dem ersten Advent fand der Schulflohmarkt statt, um gemeinsam etwas Gutes zu tun, passend zum Schul-Jahresmotto „Sei auch du ein Leuchtturm!".

Die Schule verwandelte sich an einem Vormittag nach der Pause in einen bunten Flohmarkt. Spiele, Stofftiere, Bücher und viele andere Schätze fanden neue Besitzer:innen.

Ziele des Schulflohmarkts sind den Kindern den Wert der Wiederverwendung zu vermitteln, Müll zu vermeiden und die Produktion neuer Produkte zu reduzieren. Der Erlös von beachtlichen € 649,68 wird für das Projekt MUT gespendet. Mehr dazu unter: https://einstieg.or.at/

Mit strahlenden Augen und voller Begeisterung zahlten die Kinder ihre Einkäufe mit ihren mitgebrachten Münzen und die Gemeinschaft der Schule zeigte einmal mehr, wie viel Gutes erreicht werden kann, wenn alle zusammenarbeiten. Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten für ihre großzügigen Spenden und ihren Einsatz.

WEIHNACHTSKONZERT MUSIKUM

Mittwoch, 17.12.25 um 18:30 Uhr im Mehrzweckhaus Bergheim

Die Schüler:innen des Musikum laden zum Konzert zur Weihnachtszeit ein. Eintritt frei!

Infoblatt Forum Familie

Krisentelefonnummern

rund um Weihnachten 2025, 24-Stunden erreichbar

Krisenintervention Salzburg	**0662 433 351**
Telefonseelsorge Notrufnummer	**142**
Hilfe und Unterkunft für Frauen in Gewaltsituationen	
Frauenhelpline gegen Gewalt	**0800 222 555**
Schutzunterkünfte Bundesland Salzburg	**0800 449 921**
Frauennotruf Innergebirg + Frauenhaus Pinzgau	**0664 500 68 68**
Männerinfo	**0800 400 777**
Telefonische Gesundheitsberatung	**1450**
Kindernotruf	**0800 567 567**
Krisenhotline für Schwangere	**0800 539 935**
Hebammenzentrum Oberpinzgau	**0664 190 31 30**
Rat auf Draht: für Kinder, Jugendliche und deren Bezugspersonen	**147**
Polizei	**133**
Rettung	**144**
Notruf für Gehörlose und Hörbehinderte per SMS und Fax	**0800 133 133**
gehoerlosennotruf@polizei.gv.at, www.dec112.at (App)	

Forum Familie · salzburger bildungswerk · LAND SALZBURG

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n

Sonnenschutztechniker (m/w/d),

Dein Aufgabengebiet:
- Montage von Sonnen-, Wetter- & Insektenschutzprodukten diverser Hersteller im Team, Service- & Reparaturarbeiten

Dein Profil:
- Idealerweise Vorkenntnisse im Bereich Sonnen-, Wetter- & Insektenschutz, oder als Montageschlosser, Montagetischler, etc.
- Ein verantwortungsvolles und freundliches Auftreten gegenüber Kunden
- Verlässlichkeit und Teamfähigkeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Führerschein Klasse B

Wir bieten:
- Eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche Aufgabe in einem zukunftsorientierten jungen Team
- Gute Work-Life-Balance (Baukalender kurz/lang - jeder zweite Freitag frei)

Kollektivvertragliches Mindestgehalt entspricht 2.299,00 € brutto auf Vollzeitbasis (gesetzlicher Hinweis)

Tatsächliches Gehalt mind. 2.800,00 € brutto, faire Vereinbarung und entsprechend beruflichen Qualifikation und Erfahrung.

Wir freuen uns auf deine aussagekräftige Bewerbung mit Angabe deiner Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermines unter office@sunfix.at

SUNFIX Sonnen- und Wetterschutzsysteme

Sunfix GmbH | Reitweg 6 | A-5101 Bergheim bei Salzburg | Telefon +43 662 450 464 - 16 | www.sunfix.at | office@sunfix.at

Veranstaltungsübersicht

Termin	Veranstaltung	Beschreibung	Ort
Dienstag, 16.12.25 06:00 Uhr	**Rorate, mit anschließend Frühstück**		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 17.12.25 18:30 Uhr	**Weihnachtskonzert Musikum**	Die Schülerinnen und Schüler des Musikum laden zum Konzert zur Weihnachtszeit ein. Eintritt frei!	Mehrzweckhaus Bergheim
Freitag, 19.12.25 17:00-21:00 Uhr	**Glühkindl bei der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim**	Gemütliches Beisammensein bei Glühwein, Bier und einer Kleinigkeit zu Essen.	Freiwillige Feuerwehr Bergheim
Freitag, 19.12.25 19:00 Uhr	**Bergheimer Adventeinkehr "Auf Weihnacht zua"**	Weitere Infos auf Seite 35	Pfarrkirche Bergheim
Samstag, 20.12.25 16:00-20:00 Uhr	**Advent am Dorfplatz - Adventstand der ÖVP Bergheim**	Der Gewinn wird zu 100% an das Kinderhospiz Papageno in Salzburg gespendet!	Dorfplatz Bergheim
Mittwoch, 24.12.25 07:30 Uhr	**Rorate**		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 24.12.25 09:00-12:00 Uhr	**Friedenslichtaktion**	Alle Jahre wieder kommt auch das Friedenslicht nach Bergheim. Sie können sich das Friedenslicht bei der Freiwilligen Feuerwehr Bergheim und Lengfelden abholen. Über eine kleine Spende freut sich die Jugendfeuerwehr. Für Getränke (Glühwein, Bier und Kinderpunsch) ist gesorgt.	Feuerwehrhaus Bergheim und Lengfelden
Mittwoch, 24.12.25 15:30 Uhr	**Kinderkrippenfeier**		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 24.12.25 16:00 Uhr	**Christkindl-Echoschießen**	Weihnachtlicher Brauchtum mit den Prangerschützen	in Lengfelden, Radeck und Hallwang Berg
Mittwoch, 24.12.25 22:00 Uhr	**Christmette**		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 25.12.25 09:00 Uhr	**Festgottesdienst zum Hochfest zur Geburt des Herrn**		Pfarrkirche Bergheim
Freitag, 26.12.25 09:00 Uhr	**Gottesdienst mit den Schnalzern**		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 31.12.25 09:00 Uhr	**Jahresschlussgottesdienst**		Pfarrkirche Bergheim
Mittwoch, 31.12.25 14:00 Uhr	**Silvesterschießen**	14:00 Uhr in Lengfelden 16:00 Uhr in Radeck und Toscaninihof	Lengfelden, Radeck, Toscaninihof
Mittwoch, 31.12.25 16:00-16:30 Uhr	**Silvesterschnalzen**		Wallfahrtsbasilika Maria Plain
Mittwoch, 31.12.25 16:00-16:15 Uhr	**Sternschießen der Prangerschützen Bergheim**		Maria Plain und auf dem Muntigler-Berg
Donnerstag, 01.01.26 09:00 Uhr	**Gottesdienst zum Neujahrstag**		Pfarrkirche Bergheim
Dienstag, 06.01.26 09:00 Uhr	**Festgottesdienst mit den Sternsingern**		Pfarrkirche Bergheim
Donnerstag, 15.01.26 19:00 Uhr	**Vortrag: „Flüchtlingslager Kirchfeld in Bergheim 1947 - 1965**	mit den Referenten Johann März und Mag. Monika Brunner-Gaurek Weitere Infos auf Seite 5	Pfarrzentrum Bergheim
Sonntag, 25.01.26 14:00-17:00 Uhr	**Kinderfasching**		Stockschützenhalle Bergheim
Mittwoch, 28.01.26 18:00 Uhr	**Kochkurs - Erste eigene Wohnung - was koche ich nun?**	Weitere Infos auf Seite 34	Mittelschule Bergheim - Schulküche
Samstag, 31.01.26 19:00 Uhr	**Sportlerball des FC Bergheim und des UTC Bergheim**		Stockschützenhalle Bergheim
Samstag, 14.02.26 20:00 Uhr	**Musikermaskenball**		Turnhalle